

## Ein versöhnlicher Saisonabschluss – Spielbericht Kitzingen Sonneberg

Gegen die bisher erfolglosen Schachfreunde aus Südthüringen wollten wir bewusst erneut den Nachwuchs einsetzen, auch um die Chancen der 2. Mannschaft zum Klassenerhalt in der Unterfrankenliga zu wahren. Valentin bekam am achten Brett sein Debüt, muss aber noch viel lernen in den Standardtaktiken. Zäh verteidigte er eine schlechte Stellung auch unter Mithilfe seines Gegners bis in das verlorene Läuferendspiel. Gab Spielpraxis. Am Spitzenbrett erreichte Alex leicht Ausgleich, nachdem der Weiße offensichtlich keine Initiative suchte. Seine Ausbeute von 50 Prozent an den Spitzenbretern zeigt, dass sich Alex nach seiner Rückkehr wohl im Verein fühlt. Mario nutzte geschickt, dass Angriffspotential von ungleichfarbigen Läufern, um den wunden weißen Punkt auf F2 zu erobern und zu gewinnen. Alle 9 Spieltage am Brett absolviert, oft mit Schwarz spielend und mit 6 Punkten aus 9 Partien das zweibeste Ligaergebnis erzielend ist Mario eine absolute Verstärkung für das Team und den Verein. Einen flotten Angriffssieg erzielte Matthias, das Motiv mit den erstickten Mattdrohungen nach Doppelschach ist immer hübsch anzuschauen, genauso wie die gute Saisonleistung mit 5 aus 8. Dem Kapitän Leo gelang nach sauberer strategischer Leistung mit Springergabel zum Figurengewinn der erste Saisonsieg. Nikolas erbeutete gegen einen nominell deutlich höher gewerteten schnell einen Bauern, den er bei ungleichen Läufern zum Sieg verdichten wollte. Geschickt hielt er das Remis, das gleichzeitig den vierten Mannschaftspunkt bedeutete. Ungeschlagen mit 1,5 aus 2 ist ein gutes Ergebnis. In schwerblütigem Positionsschach versuchte Georg sein Glück gegen eine verrammelte Stellung. Mehr als das Remis wäre möglich gewesen, aber der Gesamtsieg wurde gesichert. Georg war die Saison vollständig präsent und erreichte 4 aus 9. Konstantin suchte den Erfolg, bekam ein Qualitätsopfer entgegengesetzt und verlor dann schnell die Übersicht. Zum Glück kein dauerhafter Schaden entstanden.

Mit 9 zu 9 Punkten haben wir eine durchwachsene Saison auf dem 6. Platz abgeschlossen. Jetzt gilt es die Strategie für die neue Saison zu planen.

Leo